

Geschäftshaus Ilgen in Dresden.

Programm.

Auf der in bevorzugter Lage Dresdens an der Ringstrasse, dem Pirnaischen Platz und der Amalienstrasse gelegenen Parzelle soll ein der Neuzeit entsprechendes Geschäftshaus mit grösserem Restaurant errichtet werden.

Für die besten bis 15. März 1895 einzuliefernden Lösungen in Skizzen 1:200 sind vier Preise und zwar: ein I. Preis (2000 Mark), ein II. Preis (1000 Mark), zwei III. Preise (à 500 Mark) ausgesetzt. Der Bauherr behält sich vor, weitere zum Ankauf empfohlene Skizzen mit dem Betrage von 400 Mark erwerben zu können.

Als Preisrichter fungieren die Herren: Kaiserl. Geheimer Baurat Professor Dr. P. Wallot, Dresden, Königl. Sächs. Baurat A. Rossbach, Leipzig, Professor A. Gottschaldt, Chemnitz, Kommerzienrat G. A. Sturm, Dresden, Apotheker H. Ilgen als Bauherr.

Durch die Prämiiierung gehen die betr. Skizzen in das Eigentum und die freie Verwendung des Herrn Apotheker Ilgen über.

Im allgemeinen ist Rücksicht zu nehmen auf: 1. Praktische Lösung der in der Anlage näher bezeichneten Niveaueverhältnisse. — 2. Gute Grundrisslösung unter bester Ausnützung des Areales. — 3. Bequem gelegene Treppen-, Pissoir- und Wasser-Klosett-Anlagen. — 4. Der Hof ist höchst wahrscheinlich als Vestibül zu behandeln. — 5. Günstige Lichtverhältnisse für die Treppenanlagen. — 6. 1 Personenaufzug und 1 Materialenaufzug. — 7. Beste Ventilationsanlagen. — 8. Centralheizung für Erdgeschoss und I. Obergeschoss. — 9. Es ist nicht unbedingt nötig, dass die Gebäudeecken scharf zu verbrechen sind, nur ist bei der Projektierung darauf Rücksicht zu nehmen, dass zwei begegnende Personen sich nicht im rechten Winkel treffen können. — 10. An der Ringstrasse dürfen 4 Stockwerke (einschliesslich des Erdgeschosses), ausserdem Dachausbau (unter Ausschluss der Mansardenform), sowie giebelförmige oder sonstige Dachaufbauten in einem durch die Gesamtgestaltung des Gebäudes gerechtfertigten Umfange gebaut werden. — 11. Am Pirnaischen Platz und bis zu 14 m Länge nach der Ringstrasse sowie Amalienstrasse können Erdgeschoss und 4 Obergeschosse voll gebaut werden. — 12. Gebäude-Vorlagen sind an der Ringstrasse und Pirnaischem Platz bis 60 cm, an der Amalienstrasse bis 40 cm zulässig, doch dürfen dieselben die Hälfte der betr. Strassenfronte nicht übersteigen.

Das Grundstück hat aus (nach der Amalienstrasse gelegenen Doppelkeller) Keller-, Erdgeschoss und 4 Obergeschossen zu bestehen und folgende Räume zu bieten:

I. Im Doppelkeller: Wein- und Bierkeller, letzterer mit praktischer Versenkung vom Erdgeschoss (entfernt der Centralheizung liegend). — Kohlen- und Wirtschaftskeller für die Mieter.